

Pflegeanleitung Keramik

(Mirage, Infinity, Neolith)

Sie haben sich für eine moderne Oberfläche aus Keramik entschieden.

Wichtige Grundinformation: Reinigen ist das Entfernen von Schmutz, Pflege ist das bewusste Hinterlassen von Rückständen. Keramik benötigt keine Pflege. Pflegefrei heißt aber nicht selbstreinigend.

Die **tägliche Reinigung** ist allein aus hygienischen Gründen notwendig. Mit einem echten Glasreiniger und einem Mikrofasertuch bekommt man die meisten Schmutze rückstandsfrei entfernt. Für die Küchenarbeitsplatte ist ein Glasreiniger ohne Schichtbildung notwendig. Beispielprodukt: Frosch Spiritus Glas-Reiniger

Bei **stärkeren Schmutzen** ist ein Intensivreiniger oder ein Universalgrundreiniger zu verwenden. Wichtig ist bei diesen Produkten die zweistufige Reinigung im Lebensmittelbereich.
Beispielprodukt: Bref Power gegen Fett & Eingebrenntes der Fa. Henkel
Danach sind gebundene Schmutzreste am einfachsten mit einem geeigneten Glasreiniger und einem trockenen, sauberen Mikrofasertuch zu entfernen.

Außergewöhnliche Verschmutzungen, wie Metallabrieb von Töpfen oder Messern, verkrustete Lebensmittelreste können mit einem Mikrofasertuch und einem geeigneten Ceranfeldreiniger leicht entfernt werden.
Beispielprodukt: Sidel Ceran & Stahl der Fa. Henkel
Danach sind gebundene Schmutzreste am einfachsten mit einem geeignetem Glasreiniger und einem trockenen, sauberen Mikrofasertuch zu entfernen.

Für die **hygienische Reinigung und Kalkentfernung** ist ein Mittel auf Basis von Amidosulfonsäure oder Phosphorsäure prädestiniert. Beispielprodukt: Bref Power gegen Kalk & Schmutz

Um zu verhindern, dass diese Substanzen auf Lebensmittel übertragen werden, ist eine Nachreinigung mit einem geeigneten Glasreiniger und einem Mikrofasertuch notwendig.

Ungeeignete Produkte

Keramik ist chemisch sehr beständig, aber nicht unangreifbar. Saure Produkte auf Basis von Salz-, Schwefel oder Flusssäure (Felgenreiniger) sind generell ungeeignet in Küche und Bad.

Hochalkalische Produkte, wie z.B. Backofenreiniger mit Kalilauge können die Oberfläche angreifen, das gilt auch für Quarzscheuermittel oder Sand.

Spülmittel können mit Schmutzresten unhygienische Schichten hinterlassen und werden unsererseits nicht zur hygienischen Reinigung von Arbeitsplatten empfohlen. Die bei der dauerhaften Verwendung von kontaminierten Spültüchern entstehenden Schmierfilme können mit einem Ceranfeldreiniger, wie z.B. „Stahl und Ceran“ der Fa. Henkel entfernt werden.

Wichtiger Hinweis

Keramik ist eine sehr schlagfeste Oberfläche. Vermeiden Sie trotzdem Schläge und Stöße besonders im Kanten- und Ecken Bereich. Beim Abstellen von heißen Kochtöpfen, Pfannen, Blechen etc. empfehlen wir immer eine Unterlage zu benutzen. Keramikmesser können die Oberfläche zerkratzen, daher verwenden Sie immer Schneidbretter. Benutzen Sie keinen Stahlscheuerschwamm, da dieser schwer zu entfernende Metallrückstände hinterlassen kann.

Wir wünschen Ihnen mit Ihrer Keramik viel Freude!
Ihre Firma Gschlecht Naturstein